

Lackmann / Im Auftrag der Mendelssohn-Gesellschaft / Bertz

## "Wir träumten von nichts als Aufklärung" - Moses Mendelssohn

zur Begleitung der Ausstellung im Jüdischen Museum Berlin

Der Jude von Berlin – so wurde der jüdische Philosoph Moses Mendelssohn (1729 – 1786) von Verehrern in ganz Europa genannt. Dieser Band erzählt von den Wirkungen und der Karriere des diskriminierten Selfmade-Intellektuellen im Preußen von Friedrich dem Großen. Viele seiner Lebensthemen bestimmen auch die Gegenwart des 21. Jahrhunderts: Fake News contra Wahrheitssuche, Steuerung durch Kopf oder Bauch, Bürgerrechte, Menschenbilder, Identitätskonflikte. Das hier erstmals versammelte kontrastreiche Spektrum der zu Lebzeiten entstandenen Mendelssohn-Portraits veranschaulicht seine Bedeutung bis heute und ist eine Ikonen-Galerie eines Emanzipationspioniers, des – bis zum Auftritt Albert Einsteins – am häufigsten abgebildeten Juden.



**29,80 €**

27,85 € (zzgl. MwSt.)

sofort versandfertig, Lieferzeit: 1-3  
Werktage

**Artikelnummer:** 9783868326901  
**Medium:** Buch  
**ISBN:** 978-3-86832-690-1  
**Verlag:** Wienand Verlag & Medien  
**Erscheinungstermin:** 14.04.2022  
**Sprache(n):** Englisch, Deutsch  
**Auflage:** Erscheinungsjahr 2022  
**Produktform:** Kartoniert  
**Gewicht:** 788 g  
**Seiten:** 248  
**Format (B x H):** 170 x 239 mm

